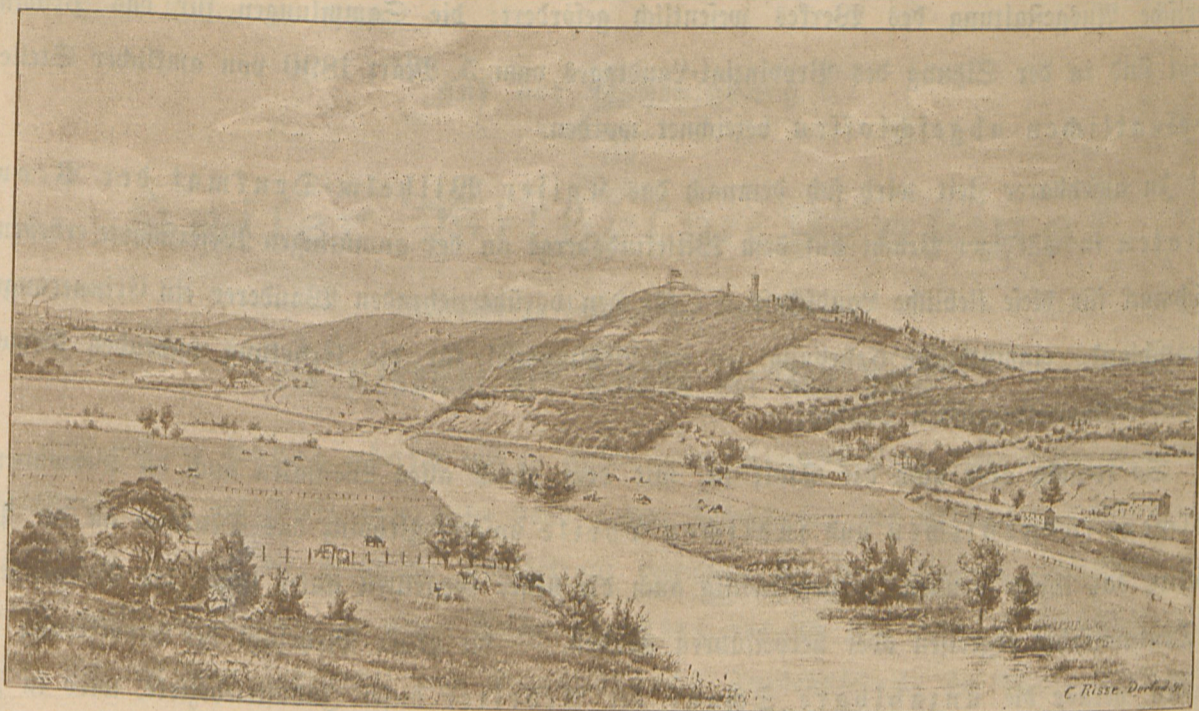


003
N^o 3649



91 *ja er muss erstig la ja maner Risse*
Kaiser Wilhelm-Denkmal auf Hohensyburg.

C. 29/10 98

Kaiser Wilhelm der Große, der kriessgewaltige und volksfreundliche Begründer des neuen Deutschen Reiches, hatte in jenen trüben Märztagen des Jahres 1888 kaum sein Auge im Tode geschlossen, als aller Orten, in der Volksvertretung des Reiches wie in den Gauverbänden in Süd und Nord, in den kleinsten ländlichen wie in den größten städtischen Gemeinwesen, sich das begeisterte Streben kund gab, durch Denkmäler die Erinnerung an den ersten Deutschen Kaiser aus dem Hohenzollern-Geschlecht und an seines Volkes Heldenzeit von den mitschaffenden Zeitgenossen auf die bewundernde und nacheifernde Nachwelt fortzupflanzen.

Auch in Westfalen ergriff der Gedanke, Kaiser Wilhelm ein Provinzial-Denkmal zu errichten, bald alle Herzen, und gerade die Vielgestaltigkeit der Vorschläge über Standort und Art des vaterländischen Werkes bewies den Eifer, der alle für die gleiche gute Sache befeelte. Zwei der vorgeschlagenen Denkmalplätze standen jedoch von vornherein im Urtheil der Betheiligten allen andern voran und vereinigten von Tag zu Tag eine größere Zahl von Anhängern auf sich: die Porta Westfalika an der Weser und die Hohensyburg an der Ruhr.

Der westfälische Provinzial-Landtag, dem — im Verein mit dem Provinzial-Ausschuß — von dem großen Provinzial-Komitee die ganze Denkmals-Angelegenheit übertragen worden war, hat für die Porta Westfalika als Platz des Kaiser Wilhelm-Denkmal der Provinz Westfalen entschieden.

Die leitende Provinzial-Behörde hat seitdem die Durchführung dieses Beschlusses durch Erwerb der erforderlichen Bodensfläche sowie durch die Eröffnung eines Wettbewerbes um die künstlerische Ausgestaltung des Werkes wesentlich gefördert; die Sammlungen für das Provinzial-Denkmal sind in der Sitzung des Provinzial-Landtages vom 5. März 1890 von amtlicher Stelle als im wesentlichen abgeschlossen bezeichnet worden.

In absehbarer Zeit wird sich demnach das Kaiser Wilhelm-Denkmal der Provinz Westfalen in würdiger Pracht auf dem Wittekindsberge an der anmuthigen Weserscharte erheben, — ein Schmuck für diese liebliche Landschaft, — für den vorüberziehenden Wanderer ein Erinnerungsmal an Deutschlands einmüthigste Erhebung, — ein Lieblingsziel für die Erholung suchenden Bewohner des Minden-Ravensbergischen Landes! — —

So freudig aber auch der Stolz ist, mit dem gleich allen Westfalen auch die Bewohner der westlichen, südwestlichen und südlichen Theile unserer Provinz das Denkmal an der Porta Westfalica das ihrige nennen, so bereitwillig auch die besser Gestellten unter ihnen die Gelegenheit zu einer Denkmalfahrt ergreifen oder herbeiführen werden, — die große Mehrzahl der Bevölkerung dieser Gegenden, gerade die unzählbare Schaar der Arbeiter dieser Industriebezirke, wird in Folge der weit vorgeschobenen Lage des Provinzial-Denkmals in dem äußersten Nordosten der Provinz — so gut wie vollständig — darauf Verzicht leisten müssen, sich an diesem ihrem Bilde des vielgeliebten Heldenkaisers — auch selbst in kurzwährendem Besuch — zu erfreuen.

Und doch weisen gerade die Bezirke um die mittlere Ruhr und ihre Nebenflüsse die dichteste Bevölkerung der ganzen Provinz auf, — und doch hat sich gerade hier wie im Siegerlande und den östlichen Theilen der Rheinprovinz um die Wupper und den Unterlauf der Ruhr Dank den natürlichen Hilfsmitteln dieser Gegenden sowie Dank dem Scharfblick, der Thatkraft und dem Fleiß ihrer Bewohner ein gewerbliches Leben entwickelt von einer Großartigkeit, die von keiner Landschaft Deutschlands erreicht, geschweige denn übertroffen wird!

Und mitten in diesem Lande rastlosen Schaffens, aber doch der unmittelbaren Berührung mit dem Rauch der Essen und dem Lärm des Alltagslebens entrückt, — von allen Seiten auf den mannigfachsten Verkehrsstraßen leicht und schnell erreichbar, ragt empor

die Hohenenburg

mit ihrem breiten, gastlichen Bergrücken, mit ihrer reizenden Aussicht auf den Zusammenfluß von Ruhr und Lenne an ihrem Fuße und dem großartigen Fernblick weit hinein in die westfälischen Gaue, —

die Hohenenburg,

die einst die Kämpfe Karls des Großen mit unseren sächsischen Vorfahren gesehen und das erinnerungsreiche und sagenumwobene Wanderziel ihrer Anwohner, wie seit alter Zeit, so auch heute noch ist.

Ein Platz aber, der zum Standort eines vaterländischen Denkmals für eine volkreiche Nachbarschaft in so hohem Maße geschaffen ist, der sich für einen solchen ehernen Mahnruf zum Gemeinfinn geradezu als vorbestimmt erweist, — legt der uns in unseren Gegenden mit ihrer zahllosen Arbeiterbevölkerung nicht gerade im Hinblick auf die Vorgänge des letzten

Jahres den Gedanken nahe, hier der vaterländischen Begeisterung des umwohnenden Volkes eine Heimstätte zu bereiten? — macht der es nicht gerade für uns zu einer Erfüllung heilsamen Pflicht gegen Kaiser und Reich,

auf der Hohensyburg

ein

Kaiser Wilhelm-Denkmal

erstehen zu lassen, das sein soll

ein Denkmal des Volkes für das Volk?

Hier auf der Hohensyburg soll zu Füßen eines **Standbildes des unvergleichlichen Herrschers**, der, als Greis von mehr denn sechzig Jahren auf den Thron seiner Väter berufen, fast dreißig Jahre die preußische Königskrone getragen, der in dreifachem, gewaltigem Ringen Deutschlands Stämme zu einem Reiche geeinigt und sich zum ersten Deutschen Kaiser gemacht, der fast zwei Jahrzehnte lang Deutschlands Friedensfürst, der Welt Friedenshort gewesen, und der als das schönste Juwel seinem Diadem eingefügt hat jene unvergänglichen Worte der Botschaft vom 17. November 1881, deren volle Durchführung seines erhabenen Entschlusses, unseres regierenden Kaisers Majestät, vornehmlichste Sorge ist, — hier auf der Hohensyburg soll zu Füßen eines **Standbildes dieses unvergleichlichen Herrschers** mit seiner reifenhaften Gestalt und seinem mild-ernsten Vaterange aus den Beiträgen aller gut Gesinnten, gleichviel ob reich oder arm,

ein künstlerisch geschmückter, mit Hallen umgebener

Platz für die vaterländischen Feste

der dicht gedrängten Bevölkerung unserer unausgesetzt fleißigen Gegenden geschaffen werden,

welcher wie die Erinnerung an des Kaisers schöpferische Thaten

so auch die an seine mithelfenden Helden,

an Bismarck, an Moltke,

in Bild und Monument verkörpert.

Auf diesem Festplatze werden zusammenströmen alt und jung, — Männer und Frauen, — Schüler und Schülerinnen, — Turner und Sänger, — die ergrauten Krieger, die Kampfgenossen des Heldenkaisers in seinen gewaltigen Schlachten, wie die jungen Vaterlandsvertheidiger, deren höchstes Streben stets sein wird, Kaiser Wilhelms Geist in Deutschlands Heere lebendig zu erhalten, — die Arbeiter, deren schwielige Hände Zeugniß ablegen von ihrem täglich sich erneuenden harten Ringen und Mühen und Schaffen, wie die Arbeiter, denen die Einrichtung, Leitung und Förderung der mannigfaltigen Erwerbszweige unseres Landes verantwortungsvolle und sorgenvolle Lebensaufgabe ist, — sie alle werden auf diesem Festplatze in Gottes freier, herrlicher Natur, durchdrungen von gehobener, vaterlandsbegeisterter Stimmung, durch Versenkung in des großen Kaisers große Zeit der eigenen Tage und der eigenen Kraftbethätigung froh werden! —

Behufs Verwirklichung dieses Gedankens wenden sich die Unterzeichneten an alle gleichgesinnten Bewohner des Ruhrthals und der benachbarten Gegenden, — die der östlichen Theile der Rheinprovinz an Ruhr und Wupper, denen die Hohenlyburg gleichfalls als ein oft besuchter Ausflugspunkt theuer ist, mit einbegriffen, — und

bitten für dieses vaterländische Werk um
freundwillige Gaben,

die kleinsten mit gleicher Herzlichkeit willkommen heißend
wie die größten.

Hagen, 15. Mai 1890.

Das Komitee für Errichtung eines Kaiser Wilhelm-Denkmal auf Hohenlyburg.

Adolph Overweg, Reichsmark bei Westhofen a. d. Ruhr, Vorsitzender des Komitees.
Gymnasiallehrer Abbe, Witten. Bergwerksdirector Adriani, Werne. Grubendirector Albert, Hörde. Kaufmann Albrecht, Hennen.
Fabrikbesitzer W. Altenloh jun., Hagen. Gerichtsassessor D. Althoff, Schwerte. Rentner Jul. Asmann, Lüdenscheid. Rentner
Th. Asmann, Lüdenscheid. Gutsbesitzer Aufermann, Straße-Lüdenscheid. Pfarrer Baake, Berghofen. Geh. Commerzienrath Baare,
Bochum. Rechtsanwalt Bachhausen, Schwerte. Ludw. Bachhausen, Hohenlimburg. Buchhändler und Chefredacteur Diedrich
Bädeker, Essen. Landgerichtsrath Bäumler, Dortmund. Grubenverwalter Baltes, Annen. Bergrath Barth, Zeche Pluto
bei Wanne. C. Basse, Lüdenscheid. Fabrikbesitzer R. W. Basse, Iserlohn. Rentner Aug. von Basse, Marburg. Fabrikbesitzer
Ad. von der Becke, Sündwig. Hauptmann a. D. W. von der Becke, Werl. Oberlehrer Dr. Bencke, Bochum. Gemeinde-
vorsteher Bennemann, Obermassen. Hüttendirector Berkemeyer, Schwerte. Fabrikbesitzer C. Berg, Lüdenscheid. Stadtverordneter
Carl Berger, Witten. Abgeordneter Louis Berger, Witten-Berlin. Bauunternehmer Berkenhoff, Altena. Handelskammersecretär
Bernhardi, Dortmund. Rittergutsbesitzer Frhr. v. Berswordt-Wallrabe, Weimar. Fabrikbesitzer H. Blank, Wetter. Königlich
Kammerherr und Landrath von Bochum-Dolfs, Soest. Fabrikbesitzer Ernst Böcker, Hohenlimburg. Lehrer a. D. Wilh. Böcker,
Hohenlimburg. Oberlandesgerichtsrath Boele, Hamm. Hr. Bölling, Vogelshang. Oberbürgermeister Bollmann, Bochum. Fabrik-
besitzer Carl Bongardt, Hohenlimburg. Ehrenamtmann Bormann, Ergste. Pfarrer und Kreis Schulinspektor Bornscheuer,
Langerfeld. Pfarrer Brabänder, Brilon. Stadtverordneter Jul. Brand, Dortmund. Banquier Bremer, Altena. Kaufmann
Carl Breuer, Bochum. Dr. med. Brölemann, Hörde. Gymnasialdirector Dr. Broicher, Bochum. Ingenieur W. Brüggemann,
Dortmund. Maschinenbauer Gust. Brune, Lüdenscheid. Director Bünger, Massen. Amtmann Büren, Nierspe. Pfarrer
Burgbacher, Dorstfeld. Superintendent Butz, Hörde. Fabrikbesitzer Clarfeld, Hemer. Professor Dauz, Iserlohn. Kaufmann
A. Davidis, Westhofen. Redacteur Dehne, Dortmund. Fabrikbesitzer W. Deitenbeck, Hohenlimburg. W. Deußen, Hüsten.
Major und Bezirkscommandeur von Devivere, Hagen. Gutsbesitzer F. Dieckerhoff, Lichtenhof-Schwerte. Kaufmann Ed. Dörken,
Gevelsberg. Kaufmann Heinr. Dörken, Gevelsberg. Amtmann Drausfeld, Vestwig. Kalksteinbruchbesitzer B. Drerup,
Hohenlimburg. Commerzienrath Major a. D. Dresler, Kreuzthal. Director B. Dresler, Nuttlar. Lehrer Drücke, Hohenlyburg.
Nittergutsbesitzer Max Ebbinghaus, Haus Dudenroth. Generaldirector Effertz, Königsborn. Commerzienrath Ewald Eiden sen.,
Hagen. Bauinspector a. D. Engelhardt, Winz bei Hattingen. Bergrath Erdmann, Witten. Amtsgerichtsrath Essing, Iserlohn.
Abgeordneter Ernst von Eyern, Barmen. Dr. med. Falk, Herdecke. Pfarrer Falkenberg, Westhofen. Rentner Fr. Falkenroth sen.,
Haspe. Landrath Dr. Federath, Brilon. Apothekenbesitzer C. Felthaus, Altena. Fabrikbesitzer Dr. Fleitmann, Iserlohn.
Brauereibesitzer L. Franken, Hörde. Ehrenamtmann Frieg, Löttringhausen. Gutsbesitzer Major a. D. Frielinghaus, Bommern.
Generaldirector Frielinghaus, Bochum. Fabrikbesitzer Carl Fritsch, Hohenlimburg. Aug. Funke, Hagen. Fabrikbesitzer
Wilh. Funke sen., Hagen. Fabrikbesitzer Wilh. Funke jun., Hagen. Amtmann Funke, Hohenlimburg. Apothekenbesitzer
Carl Funke, Hagen. Fabrikbesitzer F. Funke, Werne bei Langendreer. Ingenieur F. Gahlen, Dortmund. Justizrath Ged,
Hagen. Pfarrer Ged, Meinerzhagen. Rechtsanwalt Geilen, Schwelm. Gutsbesitzer Godel, Geisecke. Oberst z. D. von
Gontard, Berleburg. Rechtsanwalt Dr. Gottschalk, Dortmund. Pfarrer Gräve, Schwerte. Bierbrauereibesitzer Ferd. Grave,
Herdecke. Nendant Friedr. Grave, Herdecke. Rector Dr. Große, Hohenlimburg. Amtmann Gutjahr, Aplerbeck. Stadtverordneter
Gust. Haarmann, Witten. Bergwerks- und Hüttendirector Haas, Letmathe. Brennereibesitzer Ed. Habich, Dortmund. Fabrikant
Th. Habig jr., Herdecke. Buchhändler Herm. Hahn, Iserlohn. Herm. Harfort, Hagen. Ehrenamtmann Joh. Casp. Harfort,

Harforten. Amtmann **Hartung**, Bellinghofen. Geh. Oberberggrath Major d. L. **Harz**, Dortmund. Amtmann Graf **von Haslingen**, Herscheid. Pfarrer **Hausmann**, Mengede. Landgerichtsrath **D. Heingmann**, Dortmund. Pfarrer und Kreischulinspector **Hengstenberg**, Rhynern. Pfarrer **Hennecke**, Schwerte. Abgeordneter Commercienrath **Herm. Herbers**, Iserlohn. Pfarrer **Herdieckerhoff**, Destrich. Apothekenbesitzer **B. Hermann**, Dortmund. Arzt Dr. **Hesling**, Hombruch. **H. W. Henner**, Dortmund. Amtsrichter **Hiddemann**, Plettenberg. Landwirth **H. Hiddemann**, Hordel. Gutsbesitzer **F. Hidding**, Ergste. Director **Silgenstock**, Hörde. Stadtverordnetenvorsteher **G. Silgenstock**, Hörde. Privathausmeister **Ad. Sinz**, Umma. Anstreichermeister **B. Hölcher**, Hombruch-Barop. Oberlehrer Dr. **A. Hof**, Witten. Stadtverordneter **Hohenschwert**, Schwerte. Fabrikbesitzer **H. Holtmann**, Dahlebrücke. Kaufmann **Wilh. Holtmann**, Mühlenhof. Bureauchef **P. Hübler**, Letmathe. Fabrikbesitzer **Ed. Hüfken jr.**, Hohenlimburg. Landrat **von Hymmen**, Hagen. Dr. med. **Jesse**, Annen. Verleger der Lüdenscheider Zeitung **F. Jüderan**, Lüdenscheid. Fabrikant **C. H. Juch**, Dortmund. Kaufmann **Carl Jung**, Elsey. Gutsbesitzer **B. Kamann**, Sahligen-Barop. Justizrath **Keller**, Hagen. Pfarrer **Kellermann**, Witten. Pfarrer **Kepp**, Hülscheid. Generaldirector **Kirdorf**, Rhein-Elbe bei Gelsenkirchen. Pfarrer **Klagges**, Letmathe. Commercienrath **Klein**, Kreuzthal. Gemeindevorsteher **Klein**, Letmathe. Pfarrer **Klein**, Marten. Pfarrer **Kleppel**, Bochum. Fabrikant Prem.-Lieutenant der Res. **Klinke**, Altena. Handelskammer-Präsident **Herm. Klinke**, Altena. Dr. med. **C. Klug**, Westhofen. Kaufmann **Ed. Klutmann**, Witten. Fabrikbesitzer und Präses des Landwehvereins **Herm. Knipping**, Altena. Amtmann **Knippeschild**, Altenhagen. Fabrikant **Fritz Koch**, Flehme-Letmathe. **Heinr. Köppern**, Hagen. Probst **Kösters**, Bochum. Banquier **Carl Ernst Korte**, Bochum. Banquier und Stadtrath **Robert Korte**, Bochum. Gutsbesitzer **H. Krämer**, Sölde. Director Dr. **Kreyenberg**, Iserlohn. Hüttendirector **Krieger**, Haspe. Landrath Dr. **Krusje**, Altena. Steinbruchbesitzer **Carl Kühling**, Kalkbeck-Herdecke. Fabrikant **A. Künne**, Altena. **H. Fr. Künne**, Altena. **Jul. Kugel**, Lüdenscheid. Pfarrer **von der Kühlen**, Letmathe. Apothekenbesitzer **H. Kuhlmann**, Sprockhövel. Post-Director **Kunisch**, Bochum. Amtmann **Kunz**, Wilsdorf. Dr. med. **Lackmann**, Bochum. Pfarrer **Langgrebe**, Langendreer. Bürgermeister **Lange**, Haspe. Graveur **Lange**, Hohenlimburg. **Casp. Lange**, Haspe. Fabrikbesitzer **Richard Lange**, Haspe. Landgerichtspräsident **Langroth**, Hagen. **Leffmann-Stern**, Hagen. Pfarrer **Leussen**, Hamm. Gemeindevorsteher **H. D. Lewe**, Hohenlyburg. Fabrikant **Jul. Lefsen**, Meschede. Amtsgerichtsrath **Liebrecht**, Lippstadt. Baumeister **Liesenhoff**, Letmathe. Lehrer **Linz**, Elsey. Gutsbesitzer **Lübbecke**, Haus Nachrodt. Fabrikbesitzer Hauptmann d. L. **Carl Lübbecke**, Iserlohn. Probst **Löhers**, Dortmund. Kaufmann **Otto Loerbrofs**, Hamm. **A. Lohmann**, Witten. Rechtsanwalt Dr. **Lohmann**, Hagen. Stadtverordneter **Friedr. Lohmann jun.**, Witten. Fabrikdirector **B. F. Lüding**, Hohenlimburg. Sparkassenrendant **A. Maag**, Schwerte. Ingenieur **A. Märklin**, Hörde. Bauunternehmer **F. W. Maiweg**, Langendreer. Bauunternehmer **H. Maiweg**, Annen. Bürgermeister Dr. **Mascher**, Hörde. Director **Maffenez**, Hörde. Ingenieur **Mathien**, Bochum. Gutsbesitzer **Ad. Meinberg**, Schüren. Apothekenbesitzer **Ad. Meisenburg**, Hohenlimburg. Stationsvorsteher **Meising**, Westhofen. Justizrath **Meldior**, Dortmund. Bürgermeister **Mellinghaus**, Herdecke. Ehrenamtmann **Mentler**, Barop. Oberst und Bezirkskommandeur **Westwerdt**, Dortmund. Kaufmann **C. Mettegang**, Westhofen. Mühlenbesitzer **Carl Metzmacher**, Dortmund. Fabrikant **C. Menjer**, Plettenberg. Realgymnasialdirector Dr. **Meyer**, Dortmund. Dr. med. **Widdelschulte**, Wickede-Asseln. Gemeindevorsteher **Widdelschulte**, Niedermassen. Gutsbesitzer **Fritz Widdendorf**, Hasley bei Hagen. Kaufmann **C. Wüllenhoff**, Camen. Bürgermeister **Wönnich**, Schwerte. Amtmann Prem.-Lieuten. a. D. **Woller**, Werne. Fabrikbesitzer und Stadtrath **Herm. Wüllensiefen**, Crengeldanz. Fabrikbesitzer **Theod. Wüllensiefen**, Crengeldanz. Stadtverordneter **W. Wümmenhoff**, Bochum. Landrath **Kauf**, Iserlohn. Fabrikbesitzer **Heinr. Nettmann**, Hohenlimburg. Gutsbesitzer **H. Neuhaus**, Garenfeld. Gutsbesitzer **W. Neuhaus**, Erwitte. Dr. med. **Nieden**, Bochum. Schneidermeister **D. Nölle jun.**, Altena. Kaufmann **Arnold Nörrenberg**, Iserlohn. Zimmermeister **Heinr. Nolte**, Bochum. Bergassessor **Ronne**, Dortmund. Amtmann **Oyberbeck**, Lüdenscheid. Amtmann **von Orsbach**, Meinerzhagen. Amtsgerichtsrath **Osterman**, Bochum. Hotelbesitzer **W. Ostermann**, Schwerte. Banquier **Gust. Osthaus**, Hagen. Gutsbesitzer **H. Ostheide**, Holthausen. Fabrikbesitzer Dr. **Otto**, Dahlhausen a. d. Ruhr. Pfarrer **Overhoff**, Lemmingen. Pfarrer und Kreischulinspector **Pake**, Hemer. Agent **W. Peipers**, Hohenlimburg. Mittelmeister d. L. **Peters**, Küfelhausen. Stadtverordneter **Ed. Pieper**, Soest. Fabrikbesitzer **Gust. Pieper**, Hohenlimburg. Stadtverordnetenvorsteher **Bergwerksdirector Bergassessor H. Pieper**, Bochum. Mittergutsbesitzer **Fehr. von Plettenberg**, Deringhausen. **W. Post**, Wehringhausen-Hagen. Bürgermeister **Posthausen**, Plettenberg. Gastwirth **F. Pothmann**, Hohenlimburg. Obersteiger **Pottkämper**, Werne. Fabrikant und Beigeordneter **Ed. Quinke**, Altena. Stadtverordneter **Wilh. Raffloer**, Iserlohn. Bergassessor **Kandebrock**, Marten. **Gustav Rasche**, Altena. Amtmann **Rebber**, Westhofen. Rector Dr. **D. Rebling**, Altena. Oberlehrer Professor Dr. **Rechenbach**, Bochum. Lehrer **Reich**, Schnee-Kirchhörde. Director **Reinhard**, Langendreer. Apothekenbesitzer **Otto Reininghaus**, Letmathe. Dr. med. **Reismann**, Haspe. **Heinr. Remy**, Hagen. Dr. med. **Reichop**, Annen. Major a. D. und Rittergutsbesitzer **Fehr. von Rheinbaben**, Haus Ruhr. Fabrikbesitzer **Heinr. Ribbert**, Holthausen. Fabrikbesitzer **Jul. Ribbert**, Holthausen. Stadtverordnetenvorsteher **W. Rinker**, Westhofen. **F. Risse**, Henkhausen. Amtsgerichtsrath **Rocholl**, Witten. Fabrikbesitzer **Carl Röhr**, Hohenlimburg. Fabrikdirector **L. Röhr**, Hohenlimburg. Rechtsanwalt **Römer**, Bochum. Mittergutsbesitzer **Fehr. von Romberg**, Brünninghausen. Pfarrer und Kreischulinspector **Rottmann**, Hacheney. Kaufmann **Jac. Rose**, Dortmund. Banquier **D. Rosenberg**, Dortmund. Gemeindevorsteher **F. Rosendahl**, Näsberg-Haspe. Geh. Sanitätsrath Dr. **Ruhfus**, Hörde. Sanitätsrath Dr. **Schaberg**, Hagen. Banquier **Ernst Schaberg**, Hagen. Grubendirector **Schaufen**, Neu-Iserlohn. Rector **Schellwald**, Halver. Apothekenbesitzer **Emil Schenman**, Hagen. Major a. D. **von Schend**, Haus Gwich-Elpe. Dr. **Fehr. von Schleinik**, Arnsberg. Director